

Geschichte

Für die Menschen in Israel war es eine dunkle Zeit:

Das Land wird von fremden Soldaten, den Römern, besetzt. Ein fremder König, Herodes, regiert das Land. Viele Menschen sehnen sich danach, dass diese schlimme Zeit zu Ende geht. Sie vertrauen darauf, dass Gott sein Versprechen hält und einen neuen König schicken wird, der für die Menschen in Israel ein Retter und Friedensbringer sein wird. Doch wann wird er kommen?



In der kleinen Stadt Nazareth lebt Maria. Sie ist mit Josef verlobt und will ihn bald heiraten. Eines Tages bekommt sie von dem Engel Gabriel Besuch. Er tritt in ihr Haus, begrüßt sie und sagt: „Hab keine Angst, Maria! Gott hat dich ausgewählt. Du wirst einen Sohn bekommen, den sollst du Jesus nennen. Er wird Gottes Sohn sein und einmal ein König werden. Und sein Königreich wird niemals aufhören.“

Maria kann es nicht fassen. Aber sie sagt dem Engel: „Ich bin bereit. Es soll so geschehen, wie du es gesagt hast.“
Und Maria wird schwanger.

Der römische Kaiser will wissen, wie viele Menschen in seinem Reich leben. Deshalb müssen sich alle Menschen zählen lassen und dafür in ihre Heimatstadt gehen. Josef stammte aus Bethlehem. Darum machen sich Maria und Josef auf den weiten Weg.



Als sie endlich in Bethlehem ankommen, finden sie keinen Platz zum Schlafen, denn die Hotels sind schon belegt. Doch in einem Stall ist noch Platz. In dieser Nacht wird Marias Kind geboren. Maria wickelt ihren Sohn in Windeln und legt ihn in eine Futterkrippe. Etwas Anderes hat sie nicht.

Bastelidee: Krippenfiguren aus Bastelhölzern bzw. Eis-Stielen

Maria + Engel + Josef + Esel + Ochse + Baby Jesus

Die Weihnachtsgeschichte ist eine spannende Geschichte. Du kannst sie auch in der Bibel, im Lukasevangelium, Kapitel 1+2, nachlesen. Im Umschlag findest Du alles, was du für diese Geschichte brauchst: Maria + Engel + Josef + Esel + Ochse + Baby Jesus. Du kannst die Figuren basteln und die Geschichte bei dir zuhause spielen und aufstellen.



Das brauchst du:

Stifte, Schere, Klebestift, Klebestreifen

Im Briefumschlag sind:

Malvorlagen, 6 Eis-Stiele und ein dickes Blatt Papier, das die Spielschiene für die Figuren ist.

So geht's:



Du kannst die Figuren anmalen und dann ausschneiden. Jede Figur wird auf einen Eis-Stiel geklebt. Die Jesus-Figur kann mit einer Haushaltsschere gekürzt werden – sonst ist das Baby zu groß. Vielleicht hilft dir ein Erwachsener dabei.

Das dickere Blatt Papier wird 3x längs gefaltet. Daraus wird die Spielschiene, in die die Krippenfiguren gesteckt werden. Du kannst sie hin und her bewegen und so die Geschichte nachspielen.

Wenn du die Spielschiene ans Fenster klebst, können noch weitere Bastelergebnisse dazu geklebt werden. Für diese Geschichte können das Marias Haus in Nazareth und der Stall in Bethlehem sein. Oder Sterne, denn Jesus wurde ja in der Nacht geboren.



Kathrin Mittwollen, Diplom-Sozialpädagogin - kathrin.mittwollen@gmx.de